

↳ Einweihung unserer neuen Montagehalle

Wie bereits schon in den vorangegangenen Reporten erwähnt ist unsere neue Montagehalle im Oktober fertig gestellt worden und konnte ihrer Bestimmung übergeben werden.

Die Einweihungsfeier hierzu fand am Freitag den 04. November mit einem zünftigen Hallenfest statt.

Neben zahlreichen politischen Ehrengästen wie der Minister für Bau und Landesentwicklung, der Landrat sowie der Bürgermeister gab es ebenfalls eine rege Teilnahme seitens unserer Kunden und Lieferanten.



Nach der Eröffnungsrede, diversen Tanzvorführungen sowie der Darbietung eines Geigen-Solisten, ging die Veranstaltung in einen geselligen Abend über, welcher sich bei Tanz und Musik bis spät in die Nacht zog.



Durch die neue Halle mit :

- einem 32t Brückenkran mit zwei Laufkatzen,
- vier Montageplätzen für Großformen,
- zwei Säulendrehkräne,
- einer Formreinigungsanlage,

sind wir nun bestens für den Bau und die Wartung von Großformen gewappnet

Hiermit möchten wir uns nochmals bei allen Teilnehmern für die überbrachten Glückwünsche und Zuwendungen recht herzlich bedanken.

↳ **Einführung der optischen Vermessung mittels der Messtechnik ATOS II Triple Scan**

Um Ihnen zukünftig noch schneller qualitativ hochwertige Werkzeuge zur Verfügung stellen zu können, wurde für unsere QS-Abteilung das optische Vermessungssystem ATOS II Triple Scan angeschafft.

Das Messverfahren beruht auf dem Prinzip der Streifenlichtprojektion, welche auf das zu messende Bauteil projiziert und durch ein Stereokamerasystem aufgenommen wird.

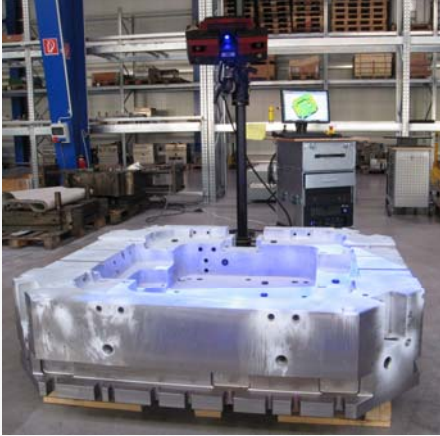
Danach entsteht eine Punktwolke, die mit dem 3D-Modell verglichen, als Ergebnis ein Falschfarbenmodell erzeugt.

Hieraus kann selbst der ungeübte Betrachter etwaige Abweichungen sofort erkennen.

Diese mobile Technik verbessert unsere Reaktionszeiten in der QS-Abteilung in den Bereichen Neufertigung, Wartung, Wareneingangskontrolle und auch bei der Gussteilvermessung im Rahmen des Bemusterungsprozesses nachhaltig.

Es können zum Beispiel Formgeometrien produktionsbegleitend in den unterschiedlichsten Arbeitsschritten auf ihre Konformität, zur Konstruktion geprüft werden. Auch sind zerstörte bzw. verschlissene Form- und Dichtflächengeometrien im Rahmen der Werkzeugwartung schnell und mit vertretbarem Aufwand feststellbar. Die gezielte partielle Aufarbeitung der entsprechenden Fehlgeometrien ist im Anschluss relativ problemlos möglich.





Bei der Wareneingangskontrolle von sehr großen Bauteilen lassen sich unvollständige bzw. fehlerhafte Bereiche sofort erkennen und somit umgehend mit dem entsprechenden Lieferanten auswerten.

Des Weiteren besteht bei hausinternen Bemusterungen die Möglichkeit die Gussteile prozessbegleitend zu scannen, um so bereits erste Rückschlüsse auf das Schwind- bzw. Maßverhalten des Bauteiles zu bekommen. Abschließend können wir sagen, dass uns all diese aufgezeigten Einsatzmöglichkeiten unserer Maxime, zufriedene Kunden durch Full Service einen entscheidenden Schritt näher gebracht hat.

Wir bedanken uns bei Ihnen für die gemeinsame Zusammenarbeit
und wünschen Ihnen und Ihrer Familie
ein erfolgreiches Jahr 2012.

Für Fragen stehen Ihnen jederzeit gern zur Verfügung



Matthias Huke

Geschäftsführung

Matthias.Huke@MTFormenbau.de

+49 (0) 3634/68-61-0



Meik Bley

Vertrieb

Meik.Bley@MTFormenbau.de

+49 (0) 3634/68-61-0



Christian Hartwig

Vertrieb

Christian.Hartwig@MTFormenbau.de

+49 (0) 3634/68-61-0

oder besuchen Sie unsere Website

www.ModellTechnik.com